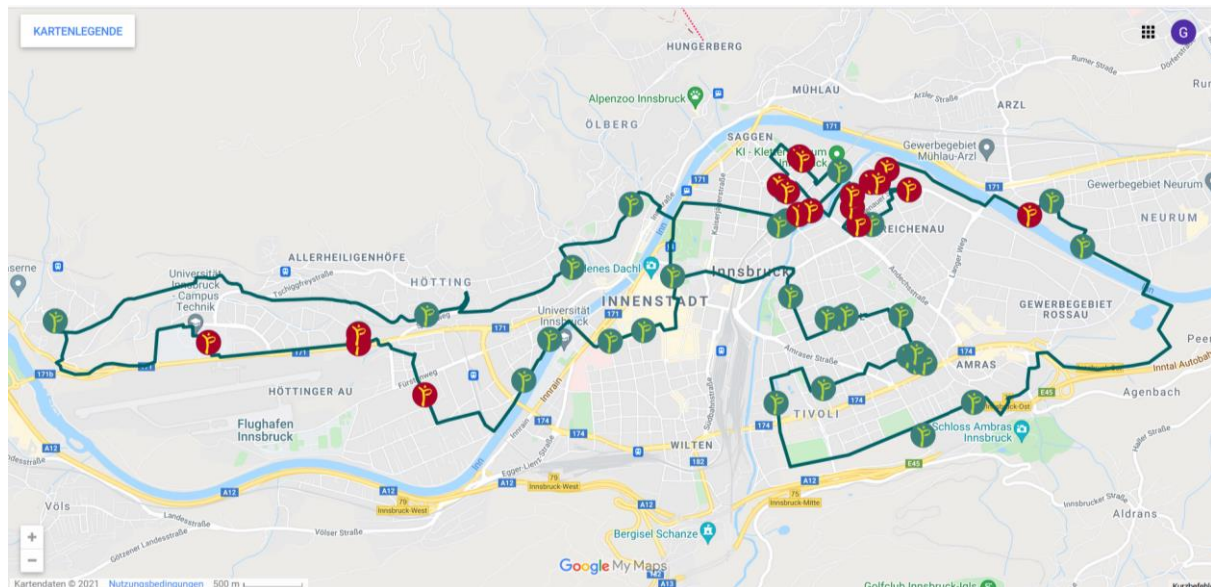


Innsbruck passathon – RACE FOR FUTURE Radtour am 31.08.2021

- Wann: Dienstag, 31.08.2021 von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr (reine Radzeit 2 1/4 Std.)
Wo: Treffpunkt und Start: IKB-Stadtrad Verleih vor Sillpark
Ziel und Abschluss: IKB-Stadtrad Verleih vor Sillpark
Wie: Mit dem eigenem Rad oder Leihrad rund 34 km und 500 Höhenmeter durch die Innsbrucker Bezirke: Innenstadt, Mariahilf - St. Nikolaus, Dreieiligen, Saggen, Pradl, Reichenau, Hötting, Höttinger Au, Hötting West, Neu-Arzl, Olympisches Dorf zu bis zu 49 klimaschonenden passathon – Leuchtturmobjekten.
Bei jedem Zwischenstopp vor den Objekten sind etwa 5 Minuten Stopp für Fotos und Kurzgespräche eingeplant.
Wer: Gruppe mit max. 30 TeilnehmerInnen

Die Route wird zu nachfolgenden passathon – Leuchtturmobjekten verlaufen:



Die Teilnahme ist kostenlos.

Teilnahmevoraussetzung ist lediglich die vorherige **Anmeldung unter race@passathon.at** und die Installierung der "Österreich radelt" oder "Tirol radelt" App aus dem App Store am Handy und Registrierung.

Für die Teilnahme gelten die COVID-19 Bestimmungen und die 3G-Regeln.

Damit haben die TeilnehmerInnen nach dieser Tour alle Informationen zu den erradelten Leuchtturmobjekten übersichtlich abrufbar und die Chance auf einen der zahlreichen Preise zu gewinnen.

Kontakt:

Günter Lang, LANG consulting

Mail: race@passathon.at Mobil: +43-650-900 20 40

Weitere Links: www.passathon.at www.facebook.com/passathon www.twitter.com/passathonAT www.instagram.com/passathon.at

Mit Unterstützung von Bund und Ländern:

Tirol - Innsbruck

49 passathon-Leuchttürme 33,7 km Radstrecke ↑ 488 / ↓ 488 Höhenmeter
Bezirke: Innenstadt, Mariahilf - St. Nikolaus, Dreieiligen, Saggen, Pradl, Reichenau, Hötting, Höttinger Au, Hötting West, Neu-Arzt, Olympisches Dorf

Gleich 49 passathon-Leuchttürme mit knapp 175.000 m² Nutzfläche gibt es am passathon Stadtrundkurs in Innsbruck zu entdecken. Hier dominieren großvolumige Wohnbauten in Neubau und Sanierung der NEUEN HEIMAT TIROL und der Innsbrucker Immobiliengesellschaft, die beide seit Langem alle ihre Bauten in diesem Standard errichten. Ebenso entsprechen die öffentlichen Bauten wie Kindergarten, Volksschulen, Seniorenheime, das Haus der Musik, die Kletterhalle Sillside oder die Baufakultät der UNI Innsbruck diesen höchsten Anforderungen für den Klimaschutz. Genauso wie einige privaten Bauten und Dachausbauten. Auf dieser Route hast du mit durchschnittlich 690 Metern die kürzesten Distanzen zwischen den Leuchtturmobjekten mit dem Rad zum Zurücklegen.

Allgemeine Informationen zum passathon 2021

Der passathon – RACE FOR FUTURE ist weltweit der größte Outdoor-Event für klimaschonendes Bauen und Sanieren. Verkehr und Gebäude verbrauchen zusammen 68% der Endenergie (37% Verkehr, 31% Raumwärme + Warmwasser für Gebäude [Quelle: Statistik Austria, aktuelle Auswertung 2019]). Heutige Baustandards und Förderprogramme erlauben jedoch noch immer den fünffachen Energieverbrauch als bereits vor einem Vierteljahrhundert Stand der Technik war. Doch es geht auch anders! 80% dieser Endenergie lassen sich ohne Komfortverlust problemlos einsparen. Wie das gehen soll, zeigt der passathon - RACE FOR FUTURE mit seinen 540 vorbildlichen Leuchtturmobjekten in 200 Gemeinden in ganz Österreich.

Diese passathon-Leuchttürme sollen der Bevölkerung wie auch der Baufachwelt deutlich machen, wie im Gebäudesektor die Klimaneutralität bis 2040 und speziell auch die Wärmewende geschafft werden kann sowie das Klimaschutz und Lebensqualität in Einklang stehen. **Unter dem Motto "Gut für deine Gesundheit! Gut für unser Klima!"** wird auf sportliche Weise die Architektur- und Nutzungs-Vielfalt dieser zukunftsweisenden und enkeltauglichen Bauten erlebbar. Ganz nebenbei bietet der passathon 2021 eine perfekte Gelegenheit für einen informativen und klimaneutralen Österreich Aktivurlaub in den schönsten Regionen.

Die Vielfalt der vorgestellten Plusenergiegebäude, Passivhäuser und klimaaktiv Gold Gebäude ist enorm. Vom sanierten Parlament oder ORF Hauptgebäude, über Ein- und Mehrfamilienhäuser, Hotels, Kindergärten, Schulen, Gemeindezentren und Hochhäuser bis hin zum Konzerthaus oder Kletterhalle ist alles dabei. Um diese Leuchttürme nachhaltigen Bauens erleben zu können sind alle eingeladen, sich aufs Rad zu schwingen, klimaschonend die Gebäude abzuradeln und dabei Leuchttürme für die passathon Trophy 2021 zu sammeln.

Um allen TeilnehmerInnen am 31.8. die Gelegenheit zum Kennenlernen und Austesten des passathon – RACE FOR FUTURE zu ermöglichen, ersuchen wir alle möglichst vor dem 31.8. bereits die „Österreich radelt“ – App zu downloaden und sich zu [registrieren](#).

Mit Unterstützung von Bund und Ländern:

Die App kann sowohl im Google Playstore als auch im Apple App Store unter Österreich radelt oder den Bundesländer Versionen von Vorarlberg, Tirol, Niederösterreich oder Wien radelt gefunden werden. Nach der Installation der und Registrierung in der App, erfolgt die Anmeldung zum passathon unter „Meine Aktionen“. Zum Einsammeln von Leuchttürmen müssen dann die Mobilien Daten und Standortdaten aktiviert sein sowie die App aktiv aufgerufen werden.

Hier die wichtigsten Eckdaten zusammengefasst:

- Wann:** 16. April bis 16. Oktober 2021
Registrierung auf www.passathon.at
- Wo:** In allen neun Bundesländern in 200 Gemeinden und Bezirken
- Was:** 540 Leuchtturmobjekte auf 26 Rad-Routenvorschlägen zu erkunden
- Wie:** Mit dem Rad individuell mit Hilfe einer App wird man zum gewünschten Leuchtturm über GPS geleitet und erhält dort übers Handy alle Informationen zum Objekt
- Gewinn:** Mit jedem erradelten Leuchtturm sammelt man einen Leuchtturm.
Ab 25 gesammelten Leuchttürmen kann man beim Gewinnspiel teilnehmen
- Sport:** Die besten RadlerInnen gewinnen die PASSATHON TROPHY 2021
- Corona:** Die Teilnahme ist individuell oder unter COVID-19 Vorgaben in Kleingruppen möglich
- Kosten** Die Teilnahme ist kostenlos

Mit Unterstützung von Bund und Ländern: